

**Geschäftsführung
BV Barmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	12.02.14

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/3628/14) am 11.02.2014

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Almenräder, Herr Herbert Fleing, Herr Hans-Hermann Lücke (Bezirksbürgermeister),
Frau Margot Schneider,

von der SPD-Fraktion

Frau Maren Butz, Herr Ulrich Lonn, Herr Roland Rudowsky, Herr Sedat Ugurman,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Ilona Schäfer, Herr Marc Schulz, Frau Tina Schulz,

von der FDP

Herr Harri Thomas,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Dr. Dirk Krüger,

von der WfW-Fraktion

Herr Axel Straub,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Thomas Kik, Herr Ulf Christian Schmidt,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Johannes Slawig,

als Berichterstatter

Herr Bovenkamp, Herr Prange (Barmer Verschönerungsverein)
Herr Walde (R 101)

von der Polizei

Herr Bieringer (bis 19.40)

vom Jugendrat

Marc-Philip Kohnen

von der Presse

Herr Juhre (WZ), Herr Macheroux (WR)

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Spiridon Lainas, Herr Dirk Newig,

von der SPD-Fraktion

Herr Manfred Mankel (entschuldigt),

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Bettina Granitzki,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Markus Stranzenbach,

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 18:05 Uhr
Ende: 20:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Lücke gibt einen kurzen Überblick über Termine und Veranstaltungen der letzten Wochen.

2 Bericht aus dem Jugendrat

Marc-Philip Kohlen berichtet über die geplanten Neuerungen bei der nächsten Jugendratswahl und über Veranstaltungen und Projekte des Jugendrates. Unter anderem sei zusammen mit dem Kinder- und Jugendtreff Hatzfeld eine Cafe für Jugendliche in der Barmer City vorgesehen.

3 Barmer Verschönerungsverein - mdl. Bericht Aktivitäten + Jubiläumsprogramm anlässlich des 150jährigen Bestehen des Vereins

Herr Prange gibt eine kurze Einleitung in die Thematik und **Herr Bovenkamp** zeigt an einer ausführlichen Dokumentation die Entwicklung der Barmer Anlagen von der Vereinsgründung bis heute und welche Veranstaltungen für das Jubiläumsjahr geplant seien.

4 Entwicklung Fläche Heubruich - mdl. Bericht Berichterstattung R 101

Herr Walde gibt einen Überblick über bisher geführte Gespräche, vorstellbare Nutzungen und noch zu leistende Arbeiten hinsichtlich der Altlastenproblematik.

5 Umbau der ehemaligen Hauptschule Rott in eine Kindertagesstätte Vorlage: VO/0021/14

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.02.2014:

Die Verwaltung wird beauftragt, den bereits beschlossenen Umbau der ehemaligen Hauptschule Rott an der Rödiger Straße in eine viergruppige Tageseinrichtung für Kinder umgehend umzusetzen. Die übergangsweise hier untergebrachten Berufsschulklassen sollen bis zum Abschluss der Sanierung des Schulgebäudes am Haspel in die inzwischen freigewordenen ehemaligen Räume der Junior-Uni an der Friedrich-Engels-Allee ausweichen. Das Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal soll der Bezirksvertretung und dem Jugendhilfeausschuss hierzu einen detaillierten Zeit- und Kostenplan für die Umbaumaßnahme vorlegen.

6 Veranstaltung "Wuppertal karibisch" Vorlage: VO/0070/14

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.02.2014:

Die Bezirksvertretung Barmen beschließt die Durchführung der Veranstaltung „Wuppertal karibisch“ vom 07.08. bis 10.08.2014 auf dem Johannes-Rau-Platz.

Einstimmigkeit

7 Multifunktionale Sport- und Eventfläche für den aufgegebenen Sportplatz / die Turnhalle am Stadion Zoo Vorlage: VO/0123/14

Die Vorlage wird ohne Beschluss aber mit Verweis auf die Beratungen und die Beschlussfassung zum Änderungsantrag VO/0160/14 entgegen genommen.

**7.1 Änderungsantrag zur Beschlussvorlage der Verwaltung "Multifunktionale Sport- und Eventfläche für den aufgegebenen Sportplatz / die Turnhalle am Stadion Zoo" (VO/0123/14)
Vorlage: VO/0160/14**

Herr Dr. Slawig weist darauf hin, dass sämtliche Prüfungen ergeben hätten, dass ein Neubau des dringend erforderlichen neuen Verwaltungsgebäudes für die WSW am bisherigen Standort aus Platz – und Kostengründen nicht möglich sei. Er bitte, nicht im Sinne des Änderungsantrages zu entscheiden, da den Mitarbeitern des WSW damit die Chance auf schadstoffunbelastetes Arbeiten genommen werde.

Herr Dr. Krüger sieht ein, dass ein Neubau erforderlich sei. Er spreche sich aber deutlich gegen eine Verknüpfung „Aufgabe Carnaper Platz“ und „Nutzung der aufgegebenen Sportanlagen am Stadion“ für eine Multifunktionale Eventfläche aus, da er strikt gegen die Aufgabe weiterer Sportflächen sei. Er schlage vor - zumindest als Zwischenlösung -, die Nutzung des bereits aufgegebenen Sportplatzes an der Schützenstraße zu prüfen.

Herr Schulz kritisiert deutlich die Informationspolitik von Verwaltung und WSW. Noch im Dezember habe es geheißsen, es seien noch keine detaillierten Gespräche geführt worden, jetzt sei die Aufgabe des Carnaper Platzes schon beschlossene Sache, ohne dass die Bezirksvertretung nochmals einbezogen worden sei.

Herr Almenräder meint, die Parkflächen auf dem WSW-Grundstück böten gewiss ausreichend Platz, zumindest für eine Übergangslösung.

Herr Thomas ist der Auffassung man könne doch noch keinen Beschluss zur Aufgabe des Carnaper Platzes fassen, solange die Möglichkeiten auf dem Stadionnebenplatz nicht abschließend geprüft seien.

Herr Fleing hält die Planungen der WSW für nachvollziehbar.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.02.2014:

Die Bezirksvertretung Barmen lehnt die Aufgabe des Carnaper Platzes als Eventfläche ab und fordert die Verwaltung auf, diesen als Veranstaltungsfläche dauerhaft zu erhalten. Weiter bittet die Bezirksvertretung Barmen die Wuppertaler Stadtwerke auf dem eigenen Gelände den Verwaltungsneubau zu realisieren.

Einstimmigkeit, bei 1 Stimmenthaltung (CDU)

8 Berichte und Mitteilungen

01. Veranstaltungen auf dem Platz an der Carnaper Str.
Information der Verwaltung
02. Wendeanlage B7
Information der Verwaltung
03. Antrag auf finanzielle Unterstützung
GS Rudolfstr.
04. Durchlaufsperrung Kinderspielplatz Loh / Hünefeldstr.
Information der Verwaltung

05. Nordpark
Stellungnahme der Verwaltung
06. Spiel-, Sport- und Bewegungsfläche am Brögel
Stellungnahme der Verwaltung
07. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Bereich Winklerstr. / Ibachstraße
Stellungnahme der Verwaltung / Polizei

Frau Schäfer erbittet einen ausführlichen mündlichen Bericht in einer der nächsten Sitzungen.

8. Antrag auf finanzielle Unterstützung
Stadtteilbibliothek Rott
9. Überprüfung von Einzelbäumen
Schule Rudolfstr. 120
10. Kindertagesstätte Rott
Schreiben des Rotter Bürgervereins (s. auch TOP 5)
11. Antrag auf finanzielle Unterstützung
Stadtteiltreff Ameise

12. Baumfällungen

Herr Lonn erbittet zur nächsten Sitzung einen umfassenden Bericht, welche Bäume der Nordbahntrasse aus Gefahrensicht bzw. zur Gehwegweiterung gefällt worden seien. Die fehlende Kommunikation im Vorfeld sei zu bemängeln.

Frau Schäfer bittet dringend, über die für den Neubau des Baumarktes Lichtscheid erforderlichen Baumfällungen vorab per Pressemitteilung zu informieren, um Irritationen zu vermeiden.

Herr Fleing möchte wissen, warum auf der alten Straßenbahntrasse zwischen Mallack und Wasserturm so viele Bäume gefällt worden seien und es keine Information gegeben habe.

13. Parken in der Münzstraße

Herr Lonn bittet zu prüfen, ob hier Parken für LKW und Wohnwagen ausgeschlossen werden könne, insbesondere in dem Bereich gegenüber Haus-Nr. 17.

14. Spielplatz Heubruch

Hier seien in der letzten Zeit wieder Spritzen, etc. gefunden worden, so **Herr Lonn**. Er bitte daher den Ordnungsdienst, den Bereich stärker zu überprüfen.

15. Schule Alarichstraße

Herr Lonn beklagt den Zustand des Umfeldes und bittet, hier dringend zu säubern.

16. begehbare Wupperufer

Gerade im Bereich der Dörner Brücke lägen Unrat und viele Flaschen. Der Bereich solle bitte gereinigt werden, sagt **Herr Lonn**.

17. Sporthalle Unterbarmen

Herr Ugurman weist daraufhin, dass es an der Arbeitsplatte im Eingangsbereich keinen Wasseranschluss gebe. Dies sei bei Veranstaltungen, wenn hier Kaffee und Kuchen verkauft würde, sehr unangenehm. Den Sportlern sei es bisher aber

leider nicht gelungen, mit dem GMW eine Lösung herbeizuführen. Er bitte daher die Verwaltung / das GMW, kurzfristig Kontakt zu Herrn Dr. Schüssler (TV Friesen) aufzunehmen.

18. Böhler Weg

Da bereits die ersten Häuser stehen, fragt **Frau Schäfer**, wann mit der zugesagten Ertüchtigung des Böhler Weges (Anlegen Bürgersteig) zu rechnen sei.

19. Rundbögen Waldhof

Herr Schulz fragt an, was jetzt hier hinsichtlich einer Renovierung geplant sei.

Herr Emde (Rotter Bürgerverein) berichtet dazu, die Verwaltung könne eine Renovierung nicht finanzieren, habe aber die Gefahrenstellen beseitigt. Wenn der Verein ausreichend Geld für eine Wiederherstellung gesammelt habe, habe die Verwaltung zugesagt, die Vorarbeiten zu leisten.

20. Tempo-30-Schilder Sedanstraße

Herr Dr. Krüger weist daraufhin, dass die Schilder entweder nicht mehr erkennbar oder gar nicht mehr vorhanden seien. Dann sei natürlich die Geschwindigkeitsbegrenzung auch nicht erreichbar.

21. Aufstellung Engelsstatue

Herr Dr. Krüger stellt die Frage, ob die Bezirksvertretung sich in die Diskussion hinsichtlich des Platzes einbringen solle.

Da der Kulturausschuss bereits entschieden habe, sieht die Bezirksvertretung keine Veranlassung.

22. Kanalbaustelle Münzstraße

Herr Thomas bemerkt, dass diese Maßnahme nicht im Kanalsanierungsplan verzeichnet sei. Bereits seit einem halben Jahr gebe es aber eine Sperrung. Er möchte wissen, wie lang diese Maßnahme noch dauere und warum sie nicht im Plan verzeichnet sei.

23. Barmer Verschönerungsverein

Herr Thomas regt an, die Projekte des Vereins aus den freien Mitteln zu unterstützen.

24. KiTa Buschstraße / Bendahler Straße

Herr Almenräder möchte wissen, wie weit die Planungen seien. Das Grundstück vermülle und verkomme zusehends.